
Niederschrift

Betreff

Genehmigung der Niederschrift über die
15. öffentliche Ortsbeiratssitzung
vom 06.06.2008

<input checked="" type="checkbox"/>	öffentliche Sitzung
<input type="checkbox"/>	Nichtöffentliche Sitzung
	Sitzungstermin: 07.11..2008
	TOP 1

Sachdarstellung, Begründung:

Beschlussvorschlag:

Die Niederschrift über die 15. öffentliche Ortsbeiratssitzung vom 06..06.2008
wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis

(X) einstimmig

() mit Stimmenmehrheit

bei () Enthaltungen der CDU
bei () Enthaltungen der SPD
bei () Enthaltungen der FWG

gegen () Stimmen der CDU
gegen () Stimmen der SPD
gegen () Stimmen der FWG

Niederschrift

Betreff

Schließung der Sparkassenfiliale
Nierendorf

<input checked="" type="checkbox"/> öffentliche Sitzung
<input type="checkbox"/> Nichtöffentliche Sitzung
Sitzungstermin:07.11.2008
TOP 2

Sachdarstellung, Begründung:

Die Filiale Nierendorf der Kreissparkasse Ahrweiler wurde geschlossen. Es ist nicht allen Kunden der KSK möglich oder zumutbar zur Erledigung ihrer Bankgeschäfte zur nächsten, noch offenen Filiale zu fahren. Auch die Erledigung der Bankgeschäfte über das Internet ist nicht allen in Nierendorf wohnenden Kunden der KSK möglich.

Beschlussvorschlag:

Der Ortsvorsteher wird beauftragt gegenüber der KSK Ahrweiler in einem Schreiben das tiefe Bedauern über die Schließung auszudrücken. Ferner wird die KSK aufgefordert ihre Dienste in Nierendorf zu festen Zeiten, zum Beispiel in Form einer „Rollenden Sparkasse“ aufrecht zu erhalten. Weiterhin soll ein auf entsprechende Anforderungen reagierender Service außerhalb des festen Termins angeboten werden.

Abstimmungsergebnis

(X) einstimmig

() mit Stimmenmehrheit

bei () Enthaltungen der CDU
bei () Enthaltungen der SPD
bei () Enthaltungen der FWG

gegen () Stimmen der CDU
gegen () Stimmen der SPD
gegen () Stimmen der FWG

Niederschrift
Betreff

Gemeindehaushalt 2009 (Anträge für Maßnahmen im Ortsbezirk)	<input checked="" type="checkbox"/> öffentliche Sitzung
	<input type="checkbox"/> Nichtöffentliche Sitzung
	Sitzungstermin 07.11.2008
Nierendorf	TOP 3

Sachdarstellung, Begründung:

1. Der Fußweg zwischen Johannes – Häbler – Str. und Auelsgarten, insbesondere die zugehörige Brücke sind nicht mehr verkehrssicher. Es besteht die Gefahr, dass Personen bei Benutzung des Weges (z.B. Alarm für Feuerwehr) stürzen.
2. Die Maßnahmen zum Ausbau der „Alten Schule“ sollen auch 2009 kontinuierlich weitergeführt werden.
3. Die Anbindung des Feuerwehrhauses zum Dorf (vom Bouleplatz zum Dorf) soll weiter betrieben werden.
4. Sport- und Spielanlagen im Bereich des Feuerwehrhauses
Auf Grundlage des Bebauungsplanes (Nr. 9.01 Nierendorf Nr. 1, Flur 7,9,10, und 11)

Beschlussvorschlag:

1. Der Fußweg Zwischen Johannes – Häbler – Str. und Auelsgarten, insbesondere im Bereich der Brücke, ist dringend in einen verkehrssicheren Zustand zu versetzen.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig**

2. Lt. Beschluss des Gemeinderates sind im Etat 2008 u.a. Mittel für die Grobplanung zum Ausbau der „Alten Schule“ Nierendorf eingestellt. Die Gemeinde wird gebeten darauf hinzuwirken, dass
 - a) die Vorplanung durch das Büro Dünker nunmehr zeitnah fertig gestellt wird und dem Ortsbeirat sowie der Trägergemeinschaft präsentiert wird.
 - b) Im Haushalt 2009 für die Detailplanung „Erweiterung Alte Schule“ Mittel in Höhe von 15.000€ eingeplant werden, um die Detailplanung bis Frühjahr 2009 erstellen zu können.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig**

3. Zur Anbindung Bouleplatz – Feuerwehrhaus wird die Gemeinde ersucht bei der Kreisverwaltung die Genehmigung einer Holzbrücke über den Bach zu beantragen und Mittel für die Planung der Anbindung im Haushalt 2009 vorzusehen.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig**

4. Es liegt bereits seit längerer Zeit ein rechtsverbindlicher Bebauungsplan (Nr.9.01 Nierendorf Nr. 1, Flur 7,9,10 und 11) einer Gemeindebedarfsfläche für u.a. Sport- und Spielanlagen im Bereich des neuen Feuerwehrhauses in Nierendorf vor (siehe Anlagen).

Die Gemeinde wird gebeten auf dieser Grundlage das weitere Verfahren zu betreiben, insbesondere den notwendigen Grunderwerb vorzunehmen und entsprechende Mittel im Haushalt 2009 vorzusehen.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig**

Abstimmungsergebnis

einstimmig

bei Enthaltungen der CDU

bei Enthaltungen der SPD

bei Enthaltungen der FWG

mit Stimmenmehrheit

gegen Stimmen der CDU

gegen Stimmen der SPD

gegen Stimmen der FW

Niederschrift

Betreff

Erneuerung einer Sitzbank auf dem Friedhof
Nierendorf

<input checked="" type="checkbox"/>	öffentliche Sitzung
<input type="checkbox"/>	Nichtöffentliche Sitzung
	Sitzungstermin:07.11.2008
	TOP 5

Sachdarstellung, Begründung:

Die Bank ist erneuerungsbedürftig

Beschlussvorschlag:

Die Gemeinde wird gebeten die Bank zu erneuern, der Ortsbeirat finanziert eine weitere Bank aus eigenen Mitteln.

Abstimmungsergebnis

() **einstimmig**

bei () Enthaltungen der CDU
bei () Enthaltungen der SPD
bei () Enthaltungen der FWG

() **mit Stimmenmehrheit**

gegen () Stimmen der CDU
gegen () Stimmen der SPD
gegen () Stimmen der FWG

Niederschrift

Betreff

Verkehrssicherheit des Fußweges zwischen
Nierendorf und Leimersdorf

<input checked="" type="checkbox"/>	öffentliche Sitzung
<input type="checkbox"/>	Nichtöffentliche Sitzung
	Sitzungstermin:07.11.2008
	TOP 6

Sachdarstellung, Begründung:

Der Fußweg zwischen Nierendorf und Leimersdorf wird als Zugangsweg zum Sportplatz häufiger als in früheren Zeiten begangen. Insbesondere Kinder und Jugendliche aber auch ältere Spaziergänger nutzen ihn. Die Oberfläche des Weges ist insbesondere im Bereich der Einbuchtungen der Wassereinfläufe nicht verkehrssicher gestaltet. Hier ist es schon zu Stürzen mit erheblichen gesundheitlichen Folgen gekommen. Es besteht ferner die Gefahr bei einem Sturz auf die stark befahrene Fahrbahn vor ein Kfz. zu geraten.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeinde wird gebeten beim Landesbetrieb Mobilität wegen der erheblichen Unfallgefahr auf umgehende Beseitigung der Gefahrenstellen zu drängen.

Abstimmungsergebnis

einstimmig

mit Stimmenmehrheit

bei () Enthaltungen der CDU
bei () Enthaltungen der SPD
bei () Enthaltungen der FWG

gegen () Stimmen der CDU
gegen () Stimmen der SPD
gegen () Stimmen der FWG

Niederschrift

Betreff

Information

<input checked="" type="checkbox"/>	öffentliche Sitzung
<input type="checkbox"/>	Nichtöffentliche Sitzung
	Sitzungstermin:07.11.2008
	TOP 7

Der stellvertr. Ortsvorsteher gab noch folgende Informationen :

- Samstag, den 29.11.2008 wird der **Weihnachtsbaum** auf dem Dorfplatz aufgestellt, bei dieser Gelegenheit wird Glühwein ausgetrunken
- Sonntag, 30.11.2008 / **1.Advent** findet in der „Alten Schule“ wieder die **Altenfeier** der Möhnen statt.
- Sonntag, 07.12.2008/ **2.Advent** hält die Freiwillige Feuerwehr ihre **Nikolausfeier** in der „Alten Schule“
- Freitag, 09.01.2009 **Proklamation des Kinderprinzen**
- Sonntag, den 18.01.2009 **St. Sebastianus**

Niederschrift

Betreff

Verschiedenes	X öffentliche Sitzung Nichtöffentliche Sitzung Sitzungstermin:07.11.2008 TOP 8
----------------------	---

Folgende Themen wurden angesprochen:

- Freischneiden der Hochstämme auf dem Bahndamm soll geprüft und durchgeführt werden
- Americh wird nach dem Martinsfeuer wieder geschlossen. Die Öffnung für Holzanlieferungen zum Martinsfeuer 2009 wird rechtzeitig bekanntgegeben
- Beschaffung und Vergabe von Bäumen für die Schulabgänger
- Neugestaltung des Dorfplatzes - Sachstand

Niederschrift

Betreff

**Fragen, Vorschläge und Anregungen
der Mitbürger zu folgenden Themen:**

<input checked="" type="checkbox"/> öffentliche Sitzung
<input type="checkbox"/> Nichtöffentliche Sitzung
Sitzungstermin:07.11.2008

- Kastanienstrasse, gemeindeeigene Ecke muss gereinigt werden, Steinkreuz verkommt
- Apfelbäume am Bouleplatz – Erlaubnis zum Ernten der reifen Früchte
- Bänke im Bereich der Spazierwege um Nierendorf müssen wieder gepflegt und saniert werden
- Fahrradweg Nierendorf – „Deutsches Eck“
- Verkehrssituation in Nierendorf, nach wie vor wird im Bereich der Ortsdurchfahrt zu schnell gefahren, es wird die Möglichkeit der Verkehrsberuhigung durch Parkbuchten nachgefragt
- Auf von Nierendorfer Bürgern oft befahrenen Strecken im Gemeindebereich kommt es auf Grund der Gestaltung der Strassen und dem hohen Aufkommen an Lkw und Kippern häufig zu erheblichen Behinderungen und Gefahrensituationen – Ortsbeirat soll bei der Gemeinde das übermäßig hohe Aufkommen an Lkw ansprechen